

ZEITSCHRIFT FÜR DEUTSCHE PHILOGIE (ZfdPh)

Herausgegeben von

Norbert Otto Eke, Michael Elmentaler, Udo Friedrich, Eva Geulen,
Lothar van Laak, Monika Schausten und Cornelia Zumbusch

144. Band 2025 · Sonderheft

INHALT	Seite
Aufsätze	
<i>Tillmann Heise und Claudia Öhlschläger:</i> Rückkehr des Ressentiments? Stereotype in Medien, Kulturphilosophie und Literatur	1
<i>Marcus Twellmann:</i> Das Ressentiment der Anderen. Postcolonial Revenge mit Pankaj Mishra	13
<i>Marcel Lepper:</i> Gegen Ressentiment: Imagination? Möglichkeiten und Grenzen eines Konzepts	39
<i>Jürgen Brokoff:</i> Ressentiment und die Figur des Außenseiters. Anmerkungen zu Botho Strauß	59
<i>Nicolai Busch:</i> „Kein abstoßenderes Gefühl“. Ressentiment und Ressentiment-Kritik bei Karl Heinz Bohrer	73
<i>Robert Walter-Jochum:</i> Der alte weis(s)e Mann am großen Berg. Bedrohte Männlichkeit, Ressentiment und Kulturkampf in Kilimandscharo-Texten von Matthias Politycki und Arnold Stadler	87
<i>Anna Maria Spener:</i> „One-sided, prejudiced view of Germans“: Das Ressentiment als literarischer Ausdruck jüdischer Antiversöhnlichkeit bei Olga Grjasnowa und Dana Vowinckel	107
<i>Tillmann Heise:</i> „Thomas liebt an Kulturen gerade das Hybride.“ De/Konstruierte Stereotype in Thomas Meineckes „Lookalikes“ (2011)	125
<i>Claudia Öhlschläger:</i> Kritik – Provokation – „Feindbild“. Neo Rauch, Wolfgang Ullrich und die Dynamisierung des Ressentiments	145